

SOFTING | WKN: 517800

Trendwende bei den Erträgen

Der Spezialist für Testsysteme und Automatisierungslösungen soll kommende Woche Zahlen für 2022 veröffentlichen. **Softing** hatte einen hohen Auftragseingang, konnte den wegen Zuliefererproblemen im Halbleiterbereich nur ungenügend abarbeiten, musste hohe Kostensteigerungen verkraften. Deshalb dürfte der Umsatz zwar deutlich gestiegen sein, das Ergebnis wird dem aber weit hinterhergelaufen sein. Jedoch könnte es im vierten Quartal wie bei vergleichbaren Firmen auch schon zu einer Entspannung gekommen sein. Bestätigt sich diese Vermutung, könnte das Management ein bullishes Signal für das laufende Jahr setzen: Das Unternehmen kommt mit einem immensen Auftragsbestand und geschobenen Projekten ins neue Jahr. Werden die abgearbeitet, deutet vieles auf ein Rekordjahr hin, in dem die Marge zumindest deutlich über dem des vergangenen Jahres liegen sollte. LA